

Ressort: Lokales

Haseloff will keine Erdogan-Auftritte in Sachsen-Anhalt

Magdeburg, 15.03.2017, 15:58 Uhr

GDN - Sachsens-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff will keine Auftritte des türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdogan in seinem Bundesland erlauben. "Wenn Präsident Erdogan als Staatsoberhaupt kommt, um Regelungen zwischen der Deutschland und der Türkei zu besprechen, steht der Wahrnehmung von Terminen in Deutschland selbstverständlich nichts entgegen", sagte Haseloff der "Bild" (Donnerstag).

"Aber wenn er unsere Politik mit Nazi-Deutschland vergleicht und Auftritte zu Wahlkampfzwecken missbraucht, kann ich ihn nicht willkommen heißen." Auch Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt warnte die Türkei vor einer weiteren Eskalation im Streit um die Wahlkampfauftritte von AKP-Mitgliedern in Deutschland. "Die Türkei muss wissen: Partnerschaft bedeutet nicht, dass man alles ertragen muss", sagte Dobrindt der Zeitung. "Schon gar nicht in seinem eigenen Land. Auch unsere Geduld ist nicht grenzenlos strapazierbar. Dabei steht als letztes Mittel natürlich auch ein Einreiseverbot zur Verfügung."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-86672/haseloff-will-keine-erdogan-auftritte-in-sachsen-anhalt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSiV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619